

● Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

In der Metropolregion Rhein-Neckar gibt es zahlreiche Selbsthilfegruppen. Um einen Überblick zu erhalten, wo es welche Gruppe zu welchem Thema gibt, wurde in Zusammenarbeit mit den Selbsthilfekontaktstellen der Region das Faltblatt „Selbsthilfegruppen in der Metropolregion Rhein-Neckar von A-Z“ entwickelt. In den vergangenen Jahren wurde das Faltblatt regelmäßig aktualisiert und auf den neuesten Stand gebracht. Kürzlich ist nun eine **komplett überarbeitete Neuauflage des Faltblatts „Selbsthilfegruppen in der Metropolregion Rhein-Neckar von A-Z“ erschienen**, das [hier](#) abgerufen werden kann. Gedruckte Exemplare sind u.a. beim Gesundheitstreffpunkt und in Kürze auch bei den Selbsthilfekontaktstellen der Region erhältlich.

Die am 19. Mai 2021 geplante **Veranstaltung** im Rahmen der Reihe „Teezeiten“ **zum Thema „Eltern von Kindern mit Behinderung“ fällt aus**. Ein eventueller Ersatztermin im Jahr 2021 oder 2022 wird rechtzeitig bekannt gegeben.



Die Titelseite des Faltblatts „Selbsthilfegruppen in der Metropolregion Rhein-Neckar von A-Z“.

● Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

In der **Online-Vortragsreihe „Was steht mir zu?“** der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Nordbaden geht es am 12. Mai 2021 um 16 Uhr um das **Thema „Berufliche Wiedereingliederung“**, die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Alle weiteren Themen und Termine sowie Informationen zur Teilnahme an den Online-Vorträgen auf dem [Veranstaltungsflyer](#).

Auf das **38. Symposium der Fachgruppe Klinische Psychologie und Psychotherapie** der DGPs (Deutsche Gesellschaft für Psychologie) haben wir bereits im Newsletter vor zwei Wochen hingewiesen. Bei dieser Online-Veranstaltung wird es **erstmals** auch eine **öffentliche Diskussionsrunde mit Selbsthilfegruppen** geben, bei der Betroffene, Interessierte und Selbsthilfevertretungen am 13. Mai 2021 um 15.30 Uhr mit Forschenden sowie Psychotherapeutinnen und -therapeuten in Dialog treten können. Die Teilnahme an der Diskussionsrunde (die ebenfalls online stattfindet) ist kostenlos. Hinweise zur Anmeldung zur Diskussionsrunde in der [Pressemitteilung](#).

Das Onkologische Zentrum am Onkologischen Schwerpunkt (OSP) Schwarzwald-Baar-Heuberg sowie das Gesundheitsamt Schwarzwald-Baar-Kreis laden ein zum **Patienteninformationstag mit den beiden Schwerpunkten „Warum Ich? Zum Umgang mit der Krebsdiagnose“ und „Was gibt es Neues? Krebs in Zeiten von Covid-19“**. Die Veranstaltung findet ausschließlich online statt am 18. Mai 2021 von 17 Uhr bis 20 Uhr. Alle weiteren Informationen zum Programm und zur Teilnahme auf dem [Veranstaltungsflyer](#).

Der PARITÄTISCHE Regionalverband Südbaden lädt in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Kreisverband Freiburg/Breisgau-Hochschwarzwald e.V. ein zu einer **Online-Veranstaltung zum Thema „Kinderarmut“** am 19. Mai 2021 von 18 Uhr bis 20 Uhr. Als Referent wirkt Dr. Ulrich Schneider, Hauptgeschäftsführer des PARITÄTISCHEN Gesamtverbandes, mit. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung [hier](#). Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 14. Mai 2021.

Eine Forschungsgruppe vom Psychologischen Institut der Universität Heidelberg führt aktuell eine Befragung zum Thema emotionale Situationswahrnehmung und psychische Belastungen durch. In der **Studie „ERLeben – Emotionale Reaktionen im alltäglichen Leben“** soll erforscht werden, wie Personen intuitiv auf emotionale Reize reagieren und ob es einen Zusammenhang mit psychischen Belastungen oder Eigenschaften der Person gibt. Es werden noch **Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Umfrage gesucht**. Alle weiteren Informationen zur Studie incl. Link zur Umfrage [hier](#).

Die AG Medienkompetenz Mannheim und die Psychologische Beratungsstelle Notruf und Beratung für sexuell misshandelte Frauen und Mädchen e.V. haben gemeinsam einen **Newsletter ins Leben gerufen**, der sich in der **ersten Ausgabe** ([Link](#)) auf das **Thema „Cybergrooming“** konzentriert und Informationen, Anlaufstellen und Materialien für Fachkräfte, Eltern und andere interessierte Personen zur Verfügung stellt. Der Newsletter wird voraussichtlich zweimal im Jahr erscheinen. Bei Interesse am Bezug dieses Newsletters kann man sich auf der Internetseite safersocialmedia.majo.de registrieren.

Redaktion

Bärbel Handlos, Christof Balzer, Kerstin Gieser

Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Max-Joseph-Straße 1

68167 Mannheim

Telefon: 0621-339 18 18

gesundheitsstreffpunkt-mannheim@t-online.de

www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de

Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/.

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter abmelden“ in der Betreffzeile an medien@gesundheitsstreffpunkt-mannheim.de.